

Niederschrift

zur 10. Sitzung

**des Ausschusses für Kultur und Tourismus des Rates der
Stadt Meckenheim**

vom 06.03.2008

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ausschussvorsitzende/r: _____
Dieter Sossalla

Erster Beigeordneter: _____
Rolf Böhmer

Protokollführer/in: _____
Ingrid Sönnert

Meckenheim, den 12.03.2008

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung einer Schriftführerin Für die Sitzung wird Frau Sönnert als Schriftführerin bestellt.	
2	Einwohnerfragestunde - Gem. § 19 d. Geschäftsordnung d. Stadt Meckenheim v. 17.11.04 ist in die Tagesordnung jeder Rats- und Ausschusssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen.	
3	Einwendungen gegen Sitzungsniederschriften	
3.1	Sitzungsniederschrift vom 30. August 2007	
3.2	Sitzungsniederschrift vom 22. November 2007	
4	Anerkennung der Tagesordnung	
5	Sachstandsbericht eines Vertreters des Vereins "Pro obere Mühle e.V." (Tel. Antrag Ausschussvorsitzender Sossalla vom 22. Februar 2008)	2008/00141
6	Aktion "Stolpersteine" in Meckenheim	2008/00137
7	Mottojahr 2008 (CDU-Fraktion vom 20.02.2008)	2008/00138
8	Haushalt 2008 (Tel. Antrag des Ausschussvorsitzenden Sossalla vom 22. Februar 2008)	2008/00142
9	Anträge	
10	Anfragen	
10.1	Mündliche Anfragen	
10.1.1	Tag der Kulturen (Ausschussmitglied Lingk vom 6.3.2008)	
11	Mitteilungen	
11.1	Jugendkunstpreis 2008	2008/00140
11.2	Kunstförderpreis 2008 des Kulturforums Overath e.v.	

	Nicht öffentliche Sitzung	
1	Einwendungen gegen Sitzungsniederschriften	
1.1	Sitzungsniederschrift vom 30. August 2007	
1.2	Sitzungsniederschrift vom 22. November 2007	
2	Anerkennung der Tagesordnung	
3	Anträge	
4	Anfragen	
4.1	Mündliche Anfragen	
4.1.1	Tag der Kulturen (Ausschussmitglied vom 6.3.2008)	
5	Mitteilungen	

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:55 Uhr
Ort der Sitzung: Kongress- und Sitzungssaal, Sitzungssaal 5, Im Ruhrfeld 16,
53340 Meckenheim
Datum der Einladung: 22.02.2008

Anwesend sind die Mitglieder:

Ratsmitglieder Fraktion für Bürger

Inka Zimmer

Ratsmitglieder CDU

Peter Lingk

Dieter Sossalla

Anne Viehmann

Kurt Wachsmuth

i.V. für Leupold, Martin

Ratsmitglieder SPD

Dr. Brigitte Kuchta

Margarete Theves

Heidi Wiens

Ratsmitglieder FDP

Joachim Russ

Sachkundige Bürger/innen CDU

Rainer Friedrich

Irene Krüger

Sachkundige Bürger/innen SPD

Christopher Scholz

Sachkundige Bürger/innen UWG

Dr. Carl Thomas Meurer

Margret Zimpel

Sachkundige Bürger/innen Bündnis 90/Die Grünen

Ursula Alscher

Anwesende der Verwaltung:

Hans-Karl Müller, Ingrid Sönnert

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschlussfähig ist.

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung einer Schriftführerin Für die Sitzung wird Frau Sönnert als Schriftführerin bestellt.	

Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 15

2 Einwohnerfragestunde - Gem. § 19 d. Geschäftsordnung d. Stadt Meckenheim v. 17.11.04 ist in die Tagesordnung jeder Rats- und Ausschusssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen.

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

3 Einwendungen gegen Sitzungsniederschriften

3.1 Sitzungsniederschrift vom 30. August 2007

Es werden keine Einwendungen erhoben

Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 15

3.2 Sitzungsniederschrift vom 22. November 2007

Es werden keine Einwendungen erhoben

Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 15

4 Anerkennung der Tagesordnung

Ausschussmitglied Wachsmuth beantragt, den TOP 11.1 Mottojahr 2008 mit dem TOP 7 Mottojahr 2008 zusammenzulegen.

Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 15

5 Sachstandsbericht eines Vertreters des Vereins "Pro obere 2008/00141 Mühle e.V."
(Tel. Antrag Ausschussvorsitzender Sossalla vom 22. Februar 2008)

Vom „Pro Obere Mühle e.V.“ waren Frau von Nordeck, Herr Rühl und Herr Abel anwesend. Zu Beginn wurde eine Bildpräsentation gezeigt, um die Fortschritte zu dokumentieren, die während des 1. Bauabschnitts gemacht wurden.

Seit dem Beginn der Baumaßnahmen am 6.11.2007 wurden u.a. Schädlingsbekämpfungs-

maßnahmen am Holztragwerk durchgeführt sowie Entwässerungsarbeiten, die Stabilisation der Tragbalken, die Dacheindeckung und der Austausch des Fachwerks vorgenommen. Anstehende Arbeiten sind die Sanierung des Außenputzes an der Vorderseite mit Anstrich. Die Arbeiten des 1. Bauabschnittes sollen bis Mai 2008 fertig gestellt sein.

Anstehende Arbeiten des 2. Bauabschnitts sind: Die Sanierung der Kellerdecke, Dielenböden, Fenster, Außentüren und Eingangstreppe, Schutz des Gebäudes vor Vandalismus, Putzarbeiten und Anstrich innen, Beleuchtung innen und außen, WC-Anlage für Besucher, Wasseranschluss und dauerhafte Einzäunung des Grundstücks. Die dazu benötigten Mittel sollen 190.000 € betragen.

Das Ziel des 3. Bauabschnittes ist, die Mühle zu einer Besuchermühle zu gestalten. Dazu muss eine Maschinenrestaurierung durchgeführt werden. Nach einem Gutachten von 2005 belaufen sich die Kosten dafür auf 30.000 €. Diese will der Verein weitgehend aus Eigenmitteln aufbringen sowie durch Zuschüsse der NRW-Stiftung.

Frau von Nordeck bittet die Fraktionen bei den Parteien, Fraktionen und der Verwaltung öffentlich ein Signal zu geben, dass das Projekt eine Zukunft hat und weiter verfolgt wird. Dem Verein bietet sich dadurch die Möglichkeit, Spenden einzuwerben und Sponsoren zu finden. Das Projekt sollte außerdem in die Stadtentwicklung Meckenheims eingebettet werden. Alle Fraktionen bedanken sich bei den Mitgliedern des Vereins „Pro Obere Mühle e.V.“ und sagen die weitere Unterstützung für die Umsetzung des Projektes zu.

Die Sitzung wird 3 Minuten unterbrochen, um die Möglichkeit zu geben, den Beamer abzubauen (19.46 – 19.49 Uhr)

6	Aktion "Stolpersteine" in Meckenheim	2008/00137
---	--------------------------------------	------------

Die Verwaltung weist darauf hin, dass nach einem positiven Votum des Ausschusses für die Durchführung der Aktion die notwendigen Mittel für das Haushaltsjahr 2009 beantragt und eingestellt werden, um dem mit der Aktion beauftragten Künstler die Sicherheit zu geben, dass er die von ihm geforderten Kosten erhält.

Die Mittel für die „Stolpersteine“ sollen jedoch durch Sponsoren aufgebracht werden. Es sei wichtig, dass die Meckenheimer Bürgerinnen und Bürger der Juden gedenken. Bis 2009 gebe es zahlreiche Möglichkeiten, die Aktion bekannt zu machen und Sponsoren zu werben. Möglich seien auch Sammelaktionen der Ratsmitglieder. Außerdem sollte mit den Schulen Kontakt aufgenommen werden. Im Vorfeld müssen auch die Anwohner, vor deren Häuser die Steine verlegt werden sollen, kontaktiert werden. Ferner muss überprüft werden, ob die damaligen Hausnummern mit den heutigen identisch sind. Bei der Planung der Umgestaltung der Hauptstraße muss die Verlegung der Steine berücksichtigt werden.

Der Künstler Gunter Demnig soll zu einem Diavortrag eingeladen werden, eventuell könnte eine solche Veranstaltung mit dem Bürgerverein durchgeführt werden.

Ausschussvorsitzender Sossalla stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Aktion „Stolpersteine“ in Gang zu setzen und die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen, dass die Aktion beginnen kann.

Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 15

Frau Krüger (CDU-Fraktion) begrüßt, dass der Versuch gemacht werden soll, das Mottojahr neu zu beleben. Sie trägt eine Liste von möglichen Veranstaltern und Veranstaltungen zum Mottojahr vor:

Künstlergruppe EigenArt, Künstlergruppe Regenbogen, Heroldpassagenfest, Fest auf dem Merler Dorfplatz, Sängerkhof, Verein Stadtmuseum und Kulturforum e.V., AOK, Verein Pro Obere Mühle e.V., Meckenheimer Krautfabrik, Meckenheimer Obsthöfe, Schulen, Meckenheimer Verbund, Tag der Kulturen.

Frau Wiens (SPD-Fraktion) äußert sich enttäuscht über die Absage des Bürgervereins und begrüßt, dass sich Wirte beteiligen wollen, die Umsetzung bliebe jedem selbst überlassen.

Ausschussvorsitzender Sossalla stellt den Antrag, dass Otto Stangl, Wirt des Fässchens, Rederecht erhält. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Frau Alscher (Bündnis 90/Die Grünen) betont, dass niemand den Heimat- und Bürgerverein durch den Zusatz zum Motto „Meckenheim Culinaria – Meckenheim is(s)t gesund“ habe verärgern wollen. Der Zusatz sei nicht aus böser Absicht erfolgt. Frau Zimmer (Fraktion für Bürger) zeigt sich erfreut über die Resonanz der Wirte auf die erneute Anfrage der Verwaltung. Sie betont, dass sowohl der Heimatverein als auch der Bürgerverein in den letzten Jahren einen wichtigen Anteil an der Durchführung der Mottojahre gehabt haben. Man solle sich daher mit den Vereinen an einen Tisch setzen, um die Kompetenzen abzustecken.

Herr Stangl berichtet, dass 80% der Wirte bereit seien, sich am Mottojahr zu beteiligen. Er denkt an eine Veranstaltung auf dem Kirchplatz im Sommer. Außerdem habe er mit dem Gaststättenverband gesprochen. Man werde alle Gastronomen zu einem Gespräch einladen. Diese Sitzung möge man abwarten.

Die Verwaltung begrüßt die Eigeninitiative der Gastwirte. Auf eine erneute Einladung zur Teilnahme durch die Verwaltung haben sich drei Gastronomen gemeldet. Diese sowie weitere Mitglieder des Arbeitskreises sind von der Verwaltung am 11. 3.2008, 10.00 Uhr zu einem Gespräch eingeladen worden. Selbstverständlich könnten weitere Wirte teilnehmen. Bei der Planung künftiger Mottojahre sollte die Einladung möglicher Teilnehmer über die Medien erfolgen.

Frau Viehmann (CDU-Fraktion) regt an, die Verwaltung bzw. der Ausschussvorsitzende Sossalla sollen auf den Bürger- und Heimatverein zugehen, um Irritationen aus dem Weg zu räumen. Herr Sossalla sagt zu, mit beiden Vereinen Gespräche zu führen.

Herr Dr. Meurer (UWG-Fraktion) schlägt vor, die Teilnahme am Mottojahr auf breitere Füße zu stellen. Der Heimatverein habe bisher keine besonderen Aktivitäten gezeigt. Die Verein blase sich auf und schüchtere andere ein.

Ausschussvorsitzender Sossalla beantragt Rederecht für Karin Köster. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Frau Köster berichtet, sie habe Kontakt mit Herrn Goebel wegen eines Kochbuches aufgenommen.

Frau Dr. Kuchta (SPD-Fraktion) fragt, ob der Arbeitskreis Mottojahr offen sei und regt an, ihn in Zukunft für alle Interessenten zu öffnen. Sie betont, die Mitglieder des Bürgervereins wollen sich beteiligen, der Vorstand sei nicht der Verein.

Frau Zimmer (Fraktion für Bürger) betont, dass der Arbeitskreis Mottojahr offen sei.

Frau Wiens (SPD-Fraktion) erklärt, dass das Mottojahr alle Bürger betreffe, jeder könne teilnehmen. Jedes neue Thema benötige neue Gruppierungen. Das diesjährige Motto noch einmal zu ändern sei schwierig, da dazu ein Ratsbeschluss nötig sei. Bis ein solcher vorliege, sei das Jahr zu weit fortgeschritten.

Frau Krüger (CDU-Fraktion) schlägt vor, das Mottojahr überregional zu bewerben. Die Verwaltung sagt zu, beim Tourismusverein nachzufragen, anderes wird abgeklärt.

Ausschussvorsitzender Sossalla stellt fest, dass das Mottojahr stattfinden wird. Die Verwaltung soll weiter tätig sein.

Die Verwaltung lädt Vertreter der Fraktionen zum Gespräch am 11.3.2008 ein. Dazu werde der Termin in das Verwaltungsgebäude im Ruhrfeld 16 verlegt.

8	Haushalt 2008 (Tel. Antrag des Ausschussvorsitzenden Sossalla vom 22. Februar 2008)	2008/00142
---	--	------------

Ausschussvorsitzender Sossalla stellt fest, dass der Haushaltsentwurf noch nicht vorliegt. Er gehe davon aus, dass wieder 2.500 € für den kulturellen Bereich eingestellt werden und bittet die Fraktionen darauf zu achten.

Die Verwaltung erklärt, dass der Haushaltsentwurf am nächsten Freitag verteilt werden soll. Ob der Haushaltsplan in der nächsten Ratssitzung behandelt werde, müsse mit dem neuen Bürgermeister abgestimmt werden. Es könnte der 9. oder 30. April 2008 sein.

Frau Sönnert von der Verwaltung erläutert die Initiative Substanzerhalt von Archivalien durch Massenentsäuerung durch das Land NRW.

9 Anträge

Schriftliche Anträge liegen nicht vor.

Mündliche Anträge werden nicht gestellt.

10 Anfragen

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor.

10.1 Mündliche Anfragen

10.1.1 Tag der Kulturen (Ausschussmitglied Lingk vom 6.3.2008)

Herr Lingk (CDU-Fraktion) fragt an, ob 2008 ein Tag der Kulturen stattfindet.

Frau Sönnert von der Verwaltung erklärt, dass ein Tag der Kulturen am im Rahmen der Kulturtag am 14.6.2008 auf dem Kirchplatz geplant sei.

Frau Zimmer (Fraktion für Bürger) berichtet, dass ein Bühnenprogramm in Vorbereitung sei, Teilnehmer am Tag der Kulturen seien Schulen und Kindergärten, eine kurdische Gruppe, ausländische Gastronomen und Ruhrfeld-City.

Frau Wiens (SPD-Fraktion) erklärt, dass der Tag der Kulturen eine Aktion des Kulturausschusses und der Fraktionen sei, jetzt werde er in andere Bahnen gelenkt.

Ausschussvorsitzender Sossalla erklärt, da die Aktion aus dem Ausschuss komme, gehe es in Ordnung, dass Frau Zimmer die Veranstaltung organisiert. Frau Wiens betont, im letzten Jahr haben alle mitgearbeitet. Frau Zimmer erläutert, dass 2005 beschlossen worden sei, den Tag der Kulturen in einem Abstand von ein bis zwei Jahren während der Kulturtag zu veranstalten.

Frau Theves (SPD-Fraktion) bemängelt die Eigenmächtigkeit von Frau Zimmer.

Ausschussvorsitzender Sossalla erklärt, nicht in eine Diskussion eintreten zu wollen, alle könnten mitarbeiten.

11 Mitteilungen

11.1 Jugendkunstpreis 2008 2008/00140

Die Ausschussmitglieder werden über den Jugendkunstpreis 2008 der Stadt Meckenheim informiert.

11.2 Kunstförderpreis 2008 des Kulturforums Overath e.v.

Künstlerinnen und Künstler, die im Rhein-Sieg-Kreis, im Rheinisch-Bergischen-Kreis oder im Oberbergischen Kreis ihren Wohnsitz oder ihre Arbeitsstätte haben, können sich für den

Kunstförderpreis 2008 des Kulturforums Overath e.V. bewerben.

Einzelne Werke, Gruppenarbeiten oder Projektvorschläge können bis Freitag, dem 25.04.2008, – es gilt der Poststempel – eingereicht werden. Der Kunstförderpreis des Kulturforums Overath e.V. wird im Jahr 2008 zum dritten Mal vergeben. Er gilt der Förderung im Bereich der bildenden Kunst durch Auszeichnung hervorragender neuer Arbeiten, die im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Bewertung erfolgt durch eine fachlich qualifizierte Jury. Die Bekanntgabe der Preisträgerin oder des Preisträgers ist am 30.5.2008; die Ausstellung findet vom 15.8.2008 bis zum 18.8.2008 statt. Das Preisgeld beträgt 2.000 Euro.

Bewerbungsunterlagen mit weiteren Angaben können angefordert werden über das Kulturforum Overath e.V., E-mail: kufo-overath@email.de oder über die Homepage des Kulturforums www.kufo-overath.de.

	Nicht öffentliche Sitzung
--	----------------------------------

1	Einwendungen gegen Sitzungsniederschriften
---	--

1.1	Sitzungsniederschrift vom 30. August 2007
-----	---

Es werden keine Einwendungen erhoben

1.2	Sitzungsniederschrift vom 22. November 2007
-----	---

Es werden keine Einwendungen erhoben

2	Anerkennung der Tagesordnung
---	------------------------------

Die Tagesordnung wird anerkannt.

**Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 15**

3	Anträge
---	---------

Schriftliche Anträge liegen nicht vor.
Mündliche Anträge werden nicht gestellt.

4	Anfragen
---	----------

4.1	Mündliche Anfragen
-----	--------------------

4.1.1	Tag der Kulturen (Ausschussmitglied vom 6.3.2008)
-------	---

Frau Wiens (SPD-Fraktion) fragt an, ob es die Möglichkeit für Ratsmitglieder gibt, Aktionen wie den Tag der Kulturen selbst zu starten?

Ausschussvorsitzender Sossalla erklärt, dass der Tag der Kulturen im Ausschuss beschlossen worden sei,

Frau Wiens (SPD-Fraktion) betont, dass der Ausschuss das der Ausschuss über den Tag der Kulturen im Vorfeld nicht informiert worden sei. Frau Zimmer benötige für die Organisation und Durchführung Räume und Infrastruktur der Stadt. Das könne der Ausschuss nicht zulassen, wenn er nicht beteiligt sei.

Ausschussvorsitzender Sossalla erklärt nochmals, der Tag der Kulturen sei im Ausschuss beschlossen worden. Er habe zurzeit keine Lösung parat.

Die Verwaltung erläuterte, die Verwaltung sei Frau Zimmer dankbar für die Organisation der Veranstaltung und sehe darin keinen Alleingang. Zur Entlastung von Frau Zimmer können sich weitere Ausschussmitglieder zur Mitarbeit melden. Die Veranstaltung könne auch im Wechsel organisiert werden. Der letzte Tag der Kulturen fand 2006 statt.

5	Mitteilungen
---	--------------

Mitteilungen liegen nicht vor.